



PRESSEMITTEILUNG

Litauen verstärkt seine Armee mit 88 BOXER-Fahrzeugen

München, 22. August 2016 Die Organisation für Europäische Rüstungskooperation (OCCAR) und das litauische Verteidigungsministerium haben die ARTEC GmbH mit der Lieferung von 88 hochgeschützten Fahrzeugen des Typs BOXER ab 2017 an die litauische Armee beauftragt.

ARTEC, ein Joint-Venture von Krauss-Maffei Wegmann (KMW) und Rheinmetall, wird die Fahrzeuge mit einer mittelkalibrigen Bewaffnung in einem fernbedienbaren Turm ausliefern. Der BOXER wird damit um die neue Fahrzeugvariante als Infantry Fighting Vehicle erweitert. Die Produktion findet bei den beiden Mutterhäusern von ARTEC statt. Gefertigt werden 53 Fahrzeuge bei KMW und 35 Fahrzeuge bei Rheinmetall.

Die Deutsche Bundeswehr hat bereits über 400 und die Armee der Niederlande 200 BOXER in unterschiedlichen Varianten in Nutzung oder im Beschaffungsprozess. Mit den litauischen Fahrzeugen sind damit bereits knapp 700 Fahrzeuge bei drei Nutzerstaaten unter Vertrag.

Der BOXER ist weltweit eines der bestgeschützten 8x8-Radfahrzeuge. Er bietet der Besatzung höchsten Schutz vor Minen, Sprengfallen und Beschuss und zeichnet sich durch hohe Mobilität sowohl auf der Straße als auch in schwerstem Gelände aus. Das modulare Konzept aus Fahr- und Missionsmodul bietet eine hohe Flexibilität und Variantenvielfalt.

Ein Pressebild finden Sie unter:

<http://www.artec-boxer.com/index.php?id=news>

PRESSEMITTEILUNG



Pressekontakt

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:



Dr. Kurt Braatz
Bereichsleiter Strategie und
Unternehmenskommunikation

**Krauss-Maffei Wegmann
GmbH & Co. KG**

Krauss-Maffei-Str. 11
80997 München
Tel. 0 89/8140 4675
E-Mail: kurt.braatz@kmweg.de
www.kmweg.de



Oliver Hoffmann
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Rheinmetall AG

Rheinmetall Platz 1
40476 Düsseldorf
Tel. 0 211 473 47 48
oliver.hoffmann@rheinmetall.com
www.rheinmetall.com